

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

**V/0802/2007**

Auskunft erteilt:

Frau Dr. Kreft-Kettermann

Ruf:

492 61 70

E-Mail:

KreftH@stadt-muenster.de

Datum:

05.10.2007

Betrifft

Antrag A-R/0025/2007 der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Münster vom 21.05.2007: "Die Zukunft bauen auf verlässlicher Datenbasis. Jetzt Stadtteilprofile fortschreiben."

Beratungsfolge

24.10.2007 Hauptausschuss

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

Die Verwaltung wird beauftragt, kleinräumig für 45 statistische Bezirke auf der Basis der statistischen Gebietsgliederung Stadtteilprofile mit Basisdaten zur soziodemografischen Struktur, zur Haushaltsstruktur, zum Wohnen und zur Infrastrukturausstattung in einer Dokumentation (Stand: 31.12.2006) zusammenzustellen.

Der Bericht wird zur Haushaltsplanberatung fertig gestellt und an die Ratsmitglieder und Fraktionen verschickt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem vorstehenden Beschluss unmittelbar keine Kosten entstehen.

**Begründung:**

Der Antrag A-R/0025/2007 vom 21.05.2007 der FDP-Fraktion wurde vom Rat am 13.06.2007 an den Hauptausschuss verwiesen.

Inhalt des Antrages ist, den 1999 erstellten Infrastrukturbericht 'Stärken – Schwächen – Profile der Stadtteile und ihrer Zentren' wieder aufzulegen und mit den in der Verwaltung vorhandenen Daten fortzuschreiben. Dabei soll insbesondere eine aktualisierte Zusammenschau der Infrastrukturangebote auf Stadtteilebene im Vordergrund stehen. Der gewünschte Bericht soll zur Haushaltsberatung im Januar 2008 vorliegen.

Die Verwaltung hat im Kontext der Antragstellung die Ausgangslage geprüft: Im Arbeitsfeld des demografischen Wandels und der damit notwendigen kleinräumigen Betrachtung sind mit der Statistik für Münsters Stadtteile (SMS) bereits einige Schwerpunktthemen auf der Ebene der statistischen Bezirke aufbereitet und stehen der interessierten Bevölkerung im Internet zur Verfügung. Die aufbereiteten Themen sind Bevölkerung, Arbeitslosigkeit, Haushaltestruktur, Einkommensstatistik.

Darüber hinaus gibt es die Stadtteilsteckbriefe, die Basisdaten zur Flächennutzung, zur Bautätigkeit, zum Wohnungsbestand und zur Bevölkerungsstruktur enthalten und Quervergleiche unter den Stadtteilen ermöglichen. Diese sind ebenfalls im Internet unter [www.muenster.de/stadt/stadtplanung/zahlen.html](http://www.muenster.de/stadt/stadtplanung/zahlen.html) abrufbar. Damit sind auf der Ebene der 45 Stadtteile zusammenhängende Daten zur Bevölkerungs- und Haushaltsstruktur, die Bevölkerungsprognose und Daten zur Bautätigkeit, zum Wohnungsbestand und auch Aussagen zu Baulandreserven vorhanden, die aktualisiert werden.

Die im Antrag gewünschte Zusammenstellung der sozialen und öffentlichen Infrastruktur auf der Stadtteilebene erfordert eine umfassende und zeitgerechte Zuarbeit der Fachämter, um eine deskriptive Zusammenstellung der Basisdaten und der Infrastrukturausstattung bis Januar 2008 zu erhalten. Unter diesen Prämissen wird deutlich, dass es sich bei dem Bericht um eine reine Dokumentation handeln wird. Eine Bewertung der Ausstattungsstandards der Stadtteile kann in dieser Bearbeitungsphase nicht erreicht werden.

Grundsätzlich sind die Zusammenführung der Informationen und damit die Ergänzung des bestehenden Stadtteilinformationssystems mit kontinuierlich fortgeschriebenen Daten und der modulare Aufbau zu einem Stadtteilmonitoring an zentraler Stelle für die Stadtentwicklung, aber auch für die Fachverwaltung und die Politik wichtige Planungs-, Entscheidungs- und Steuerungshilfen. Der Aufbau, die Pflege und Aktualisierung bedarf einer steten und abgesicherten Zuarbeit.

I. V.

gez.  
Schultheiß  
Stadtdirektor

#### **Anlagen:**

Antrag A-R/0025/2007 der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Münster vom 21.05.2007